

## Kontakt

PD Dr. med.  
Barbara Deschler-Baier

FÄ für Innere Med., Hämatologie,  
Onkologie, Palliativmedizin; OÄ  
Studienambulanz am CCC MF

Tel 0931 201-35060  
Fax 0931 201-635060  
E-Mail: gobi@ukw.de



## Unser Team

- ▶ **Prof. Dr. med. Birgitt van Oorschot**  
FÄ für Strahlentherapie, Palliativmedizin, Leitung  
Interdisziplinäres Zentrum Palliativmedizin
- ▶ **Dr. med. Kathrin Tatschner**  
FÄ Innere Medizin, Geriatrie; Chefärztin AWO Geriatrie
- ▶ **Dr. phil. Elisabeth Jentschke**  
Leitende Psychoonkologin, Neuropsychologin und  
Gerontologin
- ▶ **Veronika Hartl**  
Psychologin (M.Sc.), Psychologische  
Psychotherapeutin in Weiterbildung
- ▶ **Dr. med. Christoph Hohlbein**  
Arzt und wissenschaftlicher Mitarbeiter
- ▶ **Annika Gerspitzer**  
Sportwissenschaftlerin im Bereich Rehabilitation und  
Prävention
- ▶ **Susanne Schulz**  
Physiotherapeutin
- ▶ Sowie weitere Mitarbeiter der onkologischen/strahlen-  
therapeutischen Pflege

## So finden Sie uns:



## Onkologisches Zentrum des Universitätsklinikums Würzburg

Josef-Schneider-Straße 6  
Haus C16  
97080 Würzburg

[www.ccc.uni-wuerzburg.de](http://www.ccc.uni-wuerzburg.de)  
[www.oz.ukw.de](http://www.oz.ukw.de)



Ihre Spende hilft!  
Spendenkonto des CCC Mainfranken:  
IBAN: DE12790200760326255084  
BIC: HYVEDEMM455  
Verwendungszweck „8690059“



**CCC**  
Comprehensive Cancer Center  
Mainfranken

## GOBI Geriatrisch-onkologische Behandlung und Intervention

Ein interdisziplinäres Studienprojekt  
am Comprehensive Cancer Center Mainfranken  
an der Uniklinik Würzburg

**DKG** | Zertifiziertes  
KREBSGESELLSCHAFT | Onkologisches Zentrum

**Deutsche Krebshilfe**  
HELLEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

Julius-Maximilians-  
**UNIVERSITÄT  
WÜRZBURG**

**Uniklinikum  
Würzburg**

Krebs ist überwiegend eine Erkrankung des fortgeschrittenen Alters. Oftmals trifft es Menschen in einer Phase des Lebens, bei der die generelle Belastbarkeit nicht mehr so stark ist, wie in jüngeren Jahren.

Neben der bösartigen Erkrankung stellt auch die Therapie für viele eine große Herausforderung und Belastung dar. Hier ist es wichtig, frühzeitig einschlägige geriatrische Probleme zu erkennen, die eine erfolgreiche Behandlung mit einer Standard-Therapie erschweren werden.

Ist der Patient/bin ich „fit“ für eine onkologische Therapie und wie kann der Erhalt der „Fitness“ unterstützt werden?

Um diese Frage zu beantworten, kommt ein spezieller Algorithmus zur Anwendung, bei dem eine „Problemliste“ erarbeitet wird, um entsprechend Therapien anzupassen bzw. flankierende Maßnahmen zu ergreifen. Denkbar ist eine entsprechend gezielte unterstützende Behandlung durch Maßnahmen wie Bewegungstherapie, Ernährungs- und palliativmedizinische Beratung aber auch Schmerztherapie, oder gezielte psychische Unterstützung.

Mithilfe unseres spezialisierten Teams werden Ihnen im Rahmen der Studie begleitende Maßnahmen aufgezeigt, ermöglicht und vor Ort durchgeführt.

Unser Ziel ist es, Sie bestmöglich durch die Krebsbehandlung zu begleiten, um Ihre Lebensqualität und Unabhängigkeit zu bewahren.

Die Deutsche Krebshilfe unterstützt uns dabei, älteren Krebspatienten bei der onkologischen Behandlung im Rahmen einer Studie besondere Hilfe und Unterstützung zukommen zu lassen!

### Leistungsspektrum für Studienteilnehmer im Behandlungsarm:

- ▶ Ausführliche Befunderhebung (Assessment)
- ▶ Erstellung eines individuellen Behandlungsplans, um Sie optimal durch die Krebsbehandlung zu begleiten
- ▶ Mit dem Ziel des Erhalts von Mobilität, Selbstständigkeit und Lebensqualität bieten wir durch unser spezialisiertes Team bedarfsorientiert:
  - ▶ Ernährungswissenschaftliche Unterstützung
  - ▶ Sporttherapie
  - ▶ Psycho-onkologische Betreuung
  - ▶ Schmerztherapie, gesundheitliche Vorausplanung (Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht)
  - ▶ Hilfestellung bei der Benennung der eigenen Gesundheitsziele
  - ▶ Veranlassung von Ergo-, Physiotherapie
  - ▶ Beantragung von begleitenden REHA Maßnahmen (mobile geriatrische REHA, u.ä.)
  - ▶ Prüfung von Medikamenteninteraktionen
  - ▶ Vernetzung mit weiteren Unterstützungsangeboten (u.a. Komplementärsprechstunde, Gruppenangebote)

Studienteilnehmer im Kontrollarm erhalten selbstverständlich alle Informationen zu den über das CCC Mainfranken angebotene Routine-Unterstützungsprogramm.

- ▶ Überprüfung auf Vorliegen einer Risikosituation für einen komplikationsträchtigen Therapieverlauf
- ▶ Information über Möglichkeit der Studienteilnahme
- ▶ Nach dem Zufallsprinzip erhält die eine Gruppe die onkologische oder strahlentherapeutische Standardtherapie (Regelversorgung), die Studienpatienten erhalten zusätzlich das umfassende („comprehensive“) geriatrische Assessment. Hiernach werden durch das Behandler-Team Anwendungen, unterstützende Therapien wie psychologische Mitbetreuung, Beratungen, physio- und ergotherapeutische Mitbetreuung bis hin zu mobilen REHA-Maßnahmen veranlasst und begleitet.
- ▶ Die spezielle Begleitung wird über 12 Wochen wissenschaftlich ausgewertet. Erfolgreiche Behandlungen werden selbstverständlich fortgesetzt.
- ▶ Es wird erwartet, dass die Patienten unter der besonderen Betreuung des geriatrisch geschulten Teams während ihrer onkologischen Therapien nach 12-Wochen im Alltag unabhängiger sind (Erhalt der Funktionalität), über eine bessere Lebensqualität berichten und einen weniger komplikationsreichen Verlauf zeigen.

Sie haben Fragen? Unser Team steht Ihnen jederzeit gerne für Rückfragen bezüglich unserer Studie und weiterer Angebote zur Verfügung.